

Stand: 23.03.2020

Anordnungen des Ministeriums Baden-Württemberg für Bestattungen in der Corona-Krise

Es soll verhindert werden, dass es bei Bestattungen zu weiteren Ansteckungen kommt.

1. Bestattungen sind nur noch im **engsten Familienkreis** erlaubt mit **max. 10 Personen**. Die Teilnehmer müssen einen **Abstand** von mind. 1,50 m zueinander haben.
2. **Trauerfeiern sind nicht mehr erlaubt!**, nur noch die Beisetzung.
3. In Rottweil und Rottweiler Teilorten müssen die Angehörigen eine **Teilnehmerliste** schreiben mit Namen, Adresse und Telefon-Nr. und den Ordnungsamt-Mitarbeitern **vor der Bestattung** auf dem Friedhof übergeben. Es wird kontrolliert, dass die Anzahl von 10 Personen nicht überschritten wird.
4. Bestattungen sind nur noch unter **freiem Himmel** direkt am Grab oder mit Treffpunkt vor der Friedhofshalle erlaubt (alle Friedhofshallen und Kirchen sind geschlossen).
5. **In den Todesanzeigen dürfen keine Bestattungstermine** genannt werden. Todesanzeigen sind erlaubt mit dem Zusatz *find* oder *findet* im Familienkreis statt.
6. **Umarmungen, Hände schütteln** oder ähnliches sind **nicht erlaubt**.
7. Die Bestattung sollte gesamt **nicht länger als 25 Minuten** dauern. Die Teilnehmer sollten sich erst kurz vor dem Termin einfinden.
8. **Weihwasserständer und Erdschalen** am Grab sind **nicht erlaubt**, nur Rosenblüten zum Einstreuen ins Grab.
9. **Die Versammlung ist** nach der Bestattung **baldmöglichst aufzulösen**, späteres gemeinsames Beisammensein ist nicht erlaubt.
10. **Trauerfeiern können auf Wunsch** nach der Corona-Krise öffentlich in Kirchen oder Friedhofshallen **nachgeholt werden**.